KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Nahe-Glan
Ortsgemeinde Callbach
AGS-Schlüssel: 13310020

Stichtag: 28.02.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 337

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 29

Einwohner gesamt: 366

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	162	48,071	175	51,929	337	100
davon Ausländer	8	44,444	10	55,556	18	5,341
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	37,931	18	62,069	29	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**173**	**47,268**	**193**	**52,732**	**366**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	3,264	12	3,561	23	6,825
10-19 Jahre	11	3,264	22	6,528	33	9,792
20-29 Jahre	17	5,045	20	5,935	37	10,979
30-39 Jahre	18	5,341	14	4,154	32	9,496
40-49 Jahre	18	5,341	20	5,935	38	11,276
50-59 Jahre	37	10,979	32	9,496	69	20,475
60-69 Jahre	33	9,792	30	8,902	63	18,694
70-79 Jahre	9	2,671	15	4,451	24	7,122
80-89 Jahre	8	2,374	10	2,967	18	5,341
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**162**	**48,071**	**175**	**51,929**	**337**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,593	6	1,78	8	2,374
3-5 Jahre	4	1,187	1	0,297	5	1,484
6-15 Jahre	13	3,858	19	5,638	32	9,496
16-17 Jahre	1	0,297	3	0,89	4	1,187
18-20 Jahre	6	1,78	10	2,967	16	4,748
gesamt	**26**	**7,715**	**39**	**11,573**	**65**	**19,288**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	0	0	0	0
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	1,187	0	0	4	1,187
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	2	0,593	2	0,593
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	2	0,593	2	0,593
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	2	0,593	2	0,593
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,593	1	0,297	3	0,89
gesamt	**6**	**1,78**	**7**	**2,077**	**13**	**3,858**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	95	28,19	120	35,608	215	63,798
römisch-katholisch	13	3,858	19	5,638	32	9,496
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,89	3	0,89	6	1,78
ohne Angabe, gemeinschaftslos	49	14,54	31	9,199	80	23,739
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	1	0,297	1	0,297
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,297	0	0	1	0,297
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,297	1	0,297	2	0,593
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**162**	**48,071**	**175**	**51,929**	**337**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	71	21,068	72	21,365	143	42,433
verheiratet	75	22,255	72	21,365	147	43,62
verwitwert	2	0,593	16	4,748	18	5,341
geschieden	14	4,154	15	4,451	29	8,605
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**162**	**48,071**	**175**	**51,929**	**337**	**100**

Die Daten wurden am 02.03.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.